Beschluss:

Der Antrag liegt in einer modifizierten Fassung vor. Ratsherr Schröder bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Ruge weist darauf hin, dass sich die FDP-Ratsfraktion des Themas bereits mit einer Großen Anfrage angenommen hatte. Vieles sei bereits in Arbeit, eine erneute Beschlussfassung sei daher nicht erforderlich.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber erklärt, dass die Bedarfsmeldungen der Schulen bezogen auf die Planung der Medienausstattung der Schulen vorlägen. Bezogen auf die konkrete Ausgestaltung der Internetanbindungen könne er nicht detailliert berichten.

Ratsherr Fricke betont den Bedarf, die Entwicklung in Sachen "Digitalisierung" zu forcieren. Er weist darauf hin, dass Ziffer 4 des Antrags dahingehend missverständlich formuliert sei, dass bereits jetzt eine Zusage zur Bereitstellung von Mitteln ungeachtet in welcher Höhe getroffen werde.

Ratsherr Schröder erläutert, dass über die Höhe der erforderlichen Mittel als ein Ergebnis der vorzulegenden Planungen in den Fachausschüssen beraten werden soll.

Ratsherr Mor trägt vor, welche Forderungen die LKR in Bezug auf die Ausstattungen der Schulen habe. Er erklärt, dass die LKR einen Modellversuch "Schule der Zukunft" anstrebe. Frau Stadtpräsidentin Schättiger fordert ihn erneut auf, Beiträge im Sinne von Wahlkampfreden für die LKR zu unterlassen.

Ratsherr Mor setzt an, seinen Redebeitrag fortzusetzen. Frau Stadtpräsidentin Schättiger entzieht ihm daraufhin das Wort.

Dem Antrag wird sodann mit 35 zu 3 Stimmen bei 2 Enthaltungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	14		
SPD	13		
Die Grünen	2	1	2
BfB	2		
FDP		2	
Ratsherr Cleve	1		
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Mor	1		
Ratsherr Proch	1		
gesamt:	35	3	2